PRESSEINFORMATION

Mehr als beruhigend: Die neue GEHWOL MED Sensitive Creme verbindet pflanzeninspirierte Hightech-Wirkstoffe mit moderner Barrierepflege speziell für die empfindliche Haut

Die GEHWOL MED Sensitive Creme ist ab Oktober mit verbesserter Rezeptur erhältlich. Anstelle von hochreinem Mikrosilber kommt nun ein pflanzenadaptierter Wirkstoffkomplex zum Einsatz, der die empfindliche Haut gezielt beruhigt, ohne ihre natürliche Schutzfunktion zu beeinträchtigen. Die neue Formel lindert Juckreiz, Spannungsgefühl und Rötungen, stärkt die Hautbarriere, wirkt entzündungsmodulierend und fördert das mikrobielle Gleichgewicht der Haut. Sie eignet sich besonders für Menschen mit empfindlicher bis überempfindlicher Haut, auch im Rahmen therapiebegleitender Pflege bei Hautstörungen wie Neurodermitis oder irritativer Dermatitis. Die neue Formel kombiniert pflanzlich inspirierte Wirkstoffe mit bewährten Pflegesubstanzen wie hautidentischen Ceramiden, Mandel- und Jojobaöl. In einer dermatologisch kontrollierten Anwendungsstudie[1] zeigten sich alle Patienten von der Wirksamkeit der Creme und ihren kosmetischen Eigenschaften überzeugt. Die GEHWOL MED Sensitive Creme ist exklusiv in Podologie- und Fußpflegepraxen sowie in Apotheken erhältlich.

Die Anforderungen an moderne Pflegeprodukte für empfindliche Haut sind in den vergangenen Jahren deutlich gestiegen. Neue wissenschaftliche Erkenntnisse zum "Sensitive Skin Syndrom" und veränderte regulatorische Rahmenbedingungen haben bei GEHWOL den Impuls gegeben, die bewährte GEHWOL MED Sensitive Creme neu zu denken. Dabei wurde nicht nur ein Ersatz für das bislang verwendete Mikrosilber gesucht, sondern ein Wirkansatz, der der Empfindlichkeit der Haut in ihrer gesamten Komplexität gerecht wird.

Hintergrund der Reformulierung ist auch die Entscheidung der EU, Mikrosilber mittelfristig aus kosmetischen Produkten zu entfernen. Die Substanz gilt in ihrer partikulären Form als regulatorisch nicht mehr zukunftsfähig. Eine entsprechende EU-Verordnung (2024/2564) zur Neuklassifikation u.a. von Mikrosilber wird daher in Kürze in die EU-Kosmetik-Verordnung implementiert. Danach müssen ab schätzungsweise 1. Mai 2026 auch bereits im Markt befindliche Kosmetikprodukte mit Mikrosilber ausgelistet werden.

GEHWOL hat diesen Schritt bewusst als Innovationschance genutzt: Statt nur zu ersetzen, wurde neu gedacht. "Die reformulierte GEHWOL MED Sensitive Creme ist das Ergebnis intensiver Forschung. Unser Ziel war es, eine naturorientierte und zugleich medizinisch fundierte Pflege für empfindliche Haut zu schaffen, die ohne Kompromisse wirkt und zugleich zukunftssicher ist", betont Frauke Thunack, verantwortliche Produktentwicklerin bei GEHWOL für die neue Sensitive-Formulierung.

Der Sensitive-Wirkkomplex: hautberuhigende Dreifachformel

Herzstück der reformulierten Creme ist ein Wirkstoffkomplex, der gezielt drei Mechanismen adressiert, die bei empfindlicher Haut eine zentrale Rolle spielen: mikrobielle Irritation, überschießende Reizantwort und inflammatorische Prozesse. Der Komplex setzt sich aus drei pflanzeninspirierten Funktionswirkstoffen zusammen:

Der Reiniger: Decylene Glycol ist ein naturidentischer Wirkstoff, inspiriert von der Caprylsäure aus Kokosöl und antimikrobiellen Substanzen der Silberweidenrinde. Er wirkt gezielt gegen mikrobiell bedingte Reizprozesse, indem er selektiv Mikroorganismen hemmt, die eine Überreaktion sensibler Haut auslösen können. Dabei bleibt das Gleichgewicht der gesunden Hautflora erhalten. Anders als Mikrosilber wirkt Decylene Glycol nicht physikalisch (partikulär), sondern löslich, was zu einer verbesserten Hautverträglichkeit führt und eine elegante Einbindung in die Emulsion erlaubt. Studien zeigen zudem eine ausgeprägte antientzündliche Wirkung, die Decylene Glycol zu einem echten Multifunktionsträger macht.

Der Vermittler: 4-t-Butylcyclohexanol ist ein funktioneller Wirkstoff, der über die Regulation sensorischer Hautrezeptoren die Wahrnehmung von Juckreiz, Stechen und Brennen mildert. Inspiriert von Harzverbindungen der wilden Pistazie, beeinflusst der Wirkstoff die Sensibilität neuronaler Rezeptoren und kann so das überreizte Hautempfinden ausbalancieren. Zugleich stabilisiert er die epidermale Schutzfunktion und trägt zur Barriereunterstützung bei.

Der Beruhiger: Die Kombination aus Bisabolol und Ingwerwurzelextrakt bringt zwei pflanzliche Klassiker der Hautberuhigung zusammen. Bisabolol, ein Hauptbestandteil der Kamille, wirkt antiphlogistisch, wundheilungsfördernd und hautberuhigend. Der Extrakt aus der Ingwerwurzel unterstützt diese Wirkung mit antioxidativen Eigenschaften und entzündungsmodulierender Kraft. Gemeinsam bilden beide Substanzen einen natürlichen Schutzschild gegen äußere Reize wie Rötungen und Juckreiz.

Die Pflegeformel: intakte Barriere gegen äußere Empfindungsreize

Neben dem hautberuhigenden Wirkkomplex enthält die GEHWOL MED Sensitive Creme pflegende Lipide, hydratisierende Bestandteile und hautidentische Barrierebausteine. Besonders hervorzuheben sind die enthaltenen Ceramide (NP, AP, EOP) in Kombination mit Cholesterol und Phytosphingosin, einem langkettigen Alkohol, der in der Haut als Bestandteil von Ceramiden vorkommt. Diese hauteigenen Lipidstrukturen stabilisieren die interzelluläre Lipidmatrix, die zu 70 Prozent aus Ceramiden und Cholesterol besteht. Das hautidentische Lipidkonzentrat trägt dazu bei, die geschädigte Barrierefunktion empfindlicher Haut gezielt zu regenerieren. Studien zeigen, dass die transdermale Versorgung mit Ceramiden nicht nur den Wasserverlust reduziert, sondern auch tiefere Schichten der Epidermis stärkt. Dadurch wird die Haut langfristig widerstandsfähiger gegen äußere Reizfaktoren.

Ergänzt wird dieser Barrierekomplex durch pflegende Öle wie Mandel- und Jojobaöl, die rückfettend wirken und das Spannungsgefühl lindern. Das Öl der Mandel ist beispielsweise reich an Linolsäure und Vitamin E, aber auch anderen ungesättigten Fettsäuren und Antioxidantien, die bei der Linderung von Juckreiz helfen können. Urea und Glycerin unterstützen in der Rezeptur der Sensitive Creme die Feuchtigkeitsversorgung und verbessern die Elastizität der Haut. Die Formulierung ist frei von Duftstoffen, Parabenen und PEGs, zieht schnell ein und hinterlässt ein angenehm geschmeidiges Hautgefühl.

Klinische Bestätigung

Die Wirksamkeit und Verträglichkeit der neuen GEHWOL MED Sensitive Creme wurde in einer klinischen Anwendungsbeobachtung[1] unter dermatologischer Kontrolle überprüft. 50 Probanden, jeweils zur Hälfte Diabetiker und Patienten mit atopischer Veranlagung, testeten die Creme über einen Zeitraum von vier Wochen. Die Anwendung erfolgte zweimal täglich. Im Verlauf der Studie wurden die typischen Symptome empfindlicher Haut wie Juckreiz, Brennen, Spannungsgefühl und Rötung systematisch erfasst. Bereits nach vier Wochen wurde eine deutliche Linderung aller Hauptsymptome dokumentiert. Hautsymptome wie Juckreiz, Brennen, Trockenheit sowie Rötungen reduzierten sich signifikant um bis zu 58 %. Es traten keine unerwünschten Hautreaktionen auf, die dermatologische Verträglichkeit wurde als „sehr gut" bewertet. Alle Teilnehmer zeigten sich zudem von der Wirksamkeit und den kosmetischen Eigenschaften überzeugt – darunter Einziehverhalten, Pflegewirkung und Linderung der Beschwerden. Die Ergebnisse bestätigen, dass die neue Formulierung nicht nur sicher, sondern auch hochwirksam ist – sowohl in Bezug auf die Hautberuhigung als auch auf das Hautgefühl.

Teil des konzeptionellen Marken-Relaunches

Wie alle Produkte der GEHWOL MED Serie wird auch die Sensitive Creme ab Oktober 2025 im neuen Design erhältlich sein. Der Relaunch geht über ein reines Verpackungs-Update hinaus. Die Serie richtet sich in neuer Klarheit auf ihre zentrale Aufgabe aus: zeitgemäße, präventionsorientierte Lösungen für medizinische Fußprobleme zu bieten. Die neue Sensitive Creme mit ihrer innovativen, naturinspirierten Rezeptur steht dabei exemplarisch für diese Ausrichtung. GEHWOL MED adressiert mit seinen Produkten die typischen Belastungen der Fußhaut in einer Indikationskaskade: von trockener Haut über Hornhaut und Schrunden bis zur empfindlichen Haut. Dabei verbinden sich dermatologische Kompetenz, moderne Rezepturen und ein klares Verständnis für die spezifischen Bedürfnisse der Problemhaut zu einem medizinischen Pflegekonzept, das Prävention und Innovation auf den Punkt bringt.

Die neue GEHWOL MED Sensitive Creme ist ab Oktober mit neuer Formulierung und neuem Design exklusiv in Podologie- und Fußpflegepraxen sowie in Apotheken erhältlich.

Langfassung: 8.290 Zeichen inkl. Leerzeichen

Quelle:

[1]EUROFINS Consumer Product Testing GmbH:
Anwendungstest zur GEHWOL MED Sensitive, R-25-01-017, 2025. Data on file.





Produktinformation:

GEHWOL MED SENSITIVE CREME

Für empfindliche Haut, lindert Juckreiz und Rötungen

Die SENSITIVE CREME ist eine medizinische Pflege für empfindliche Haut und eignet sich auch als therapiebegleitende Pflege bei Diabetes, Neurodermitis, Fuß- und Nagelpilz. Der Sensitive-Wirkstoffkomplex lindert Juckreiz sowie Hautbrennen und reduziert Rötungen. Er wirkt übermäßiger Keimverbreitung entgegen und schützt somit therapiebegleitend vor Infektionen. Hautidentische Ceramide regenerieren die natürliche Barrierefunktion der Haut, schützen sie vor dem Austrocknen und verbessern so die Widerstandsfähigkeit gegen äußere Einflüsse. Mandelöl beruhigt die Haut, pflegt sie angenehm weich und spendet Feuchtigkeit.

Dermatologisch geprüft. Auch für Diabetiker geeignet.

75 ml Tube in der Faltschachtel| PZN 20101200 | 11,85 € (UVP)

125 ml Tube in der Faltschachtel | PZN 20101074 | 15,15 € (UVP)

Erhältlich in Podologie- und Fußpflegepraxen sowie in Apotheken

Abdruck honorarfrei / Beleg erbeten

Herausgeber:

EDUARD GERLACH GmbH
Bäckerstr. 4-8, 32312 Lübbecke
www.gehwol.de

Pressekontakt:

Dirk Fischer
Tel.: +49 5741 330 248
Mobil: +49 151 556 230 60
dirk.fischer@gehwol.de
Presseportal: newsdesk.gehwol.de